

SELUN  **BINDINGS**

Montageanleitung A230G



Einleitung

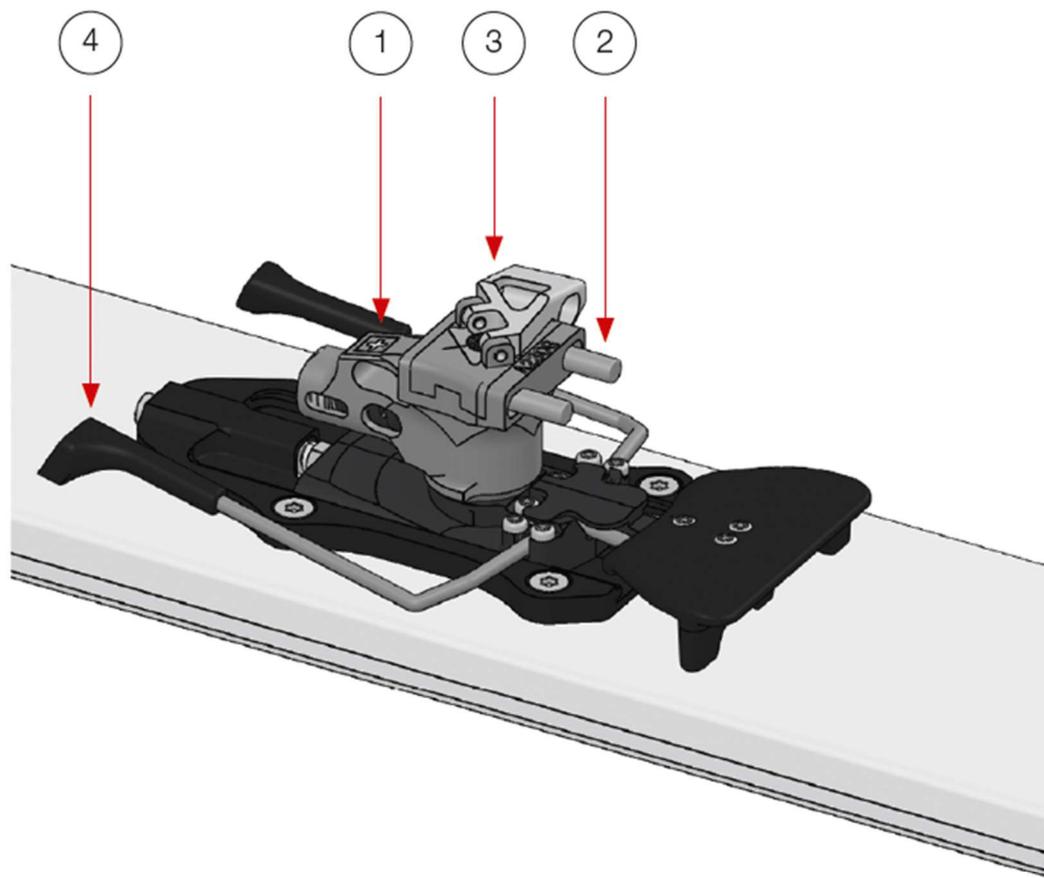
Leicht, stabil, sicher und langlebig –
inspiriert von der kraftvollen Natur.
Designt mit Erfindergeist und
hergestellt in weltweit bekannter
Schweizer Präzision.

Vielen herzlichen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben! Es wurde mit viel Sorgfalt in der Schweiz hergestellt. Wir wünschen Ihnen viel Freude auf Ihren Skitouren.

Mit sportlichen Grüßen aus dem Toggenburg

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Wehrli', written in a cursive style.

Hermann Wehrli
Inhaber & Geschäftsführer Selun AG

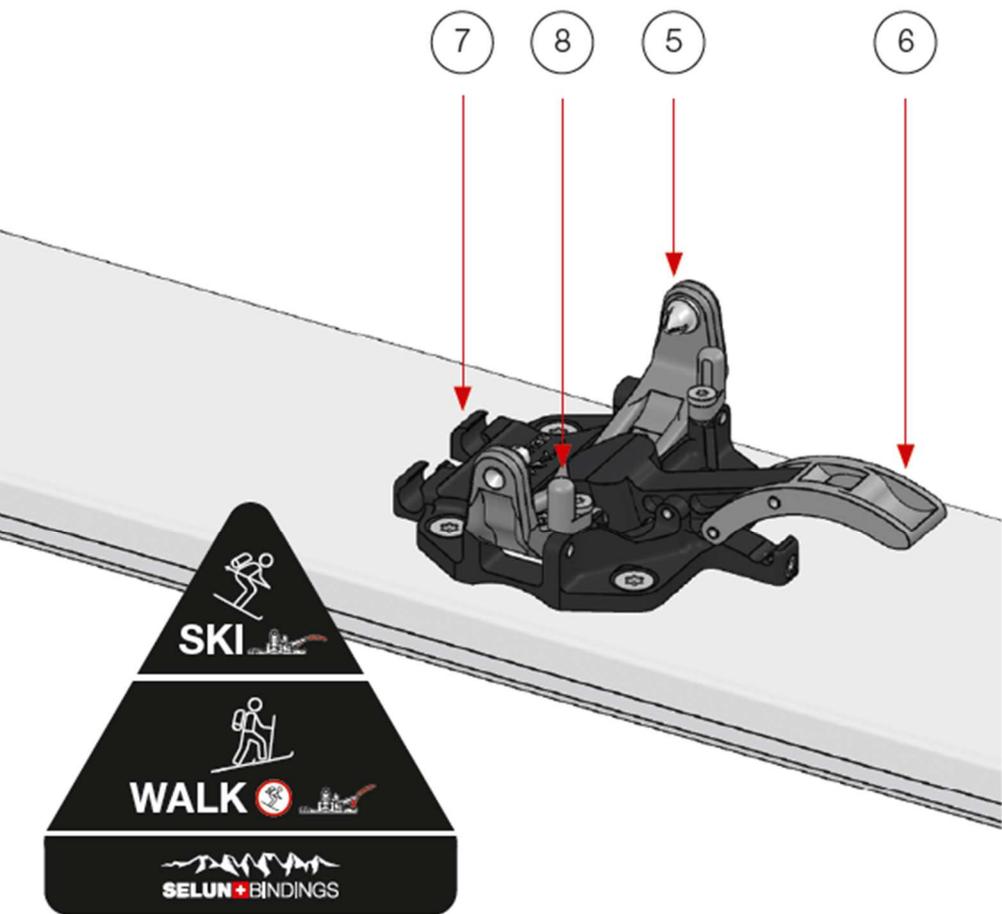


HINTERBACKEN

- ① **Fersenkopf**
- ② **Fersen-Pin**
- ③ **Steighilfe**
- ④ **Skistopper**

VORDERBACKEN

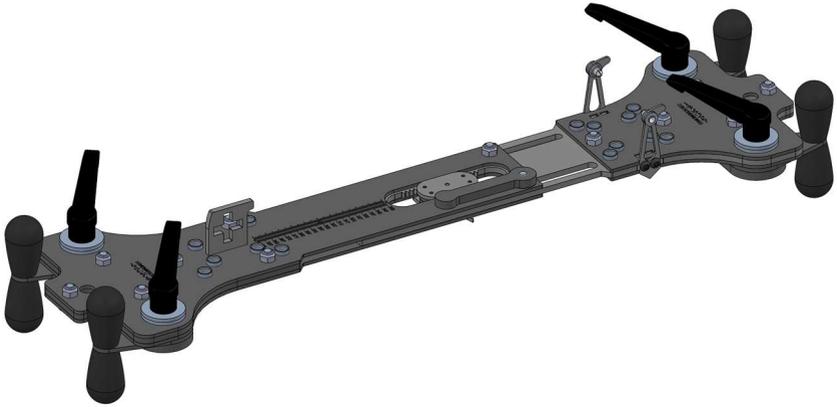
- 5 **Front-Pin**
- 6 **Verriegelungshebel** [WALK | SKI]
- 7 **Harscheisen-Aufnahme**
- 8 **Schuhanschlag**



Alle Bilder in diesem Handbuch dienen nur der Veranschaulichung und stellen nicht unbedingt die tatsächlichen Produkteigenschaften dar.

Montageanleitung

Bindung montieren



Für die Montage der Selun Skitouren-Bindung verwenden Sie die Selun Bohrlehre.

Procedere A

Spannen Sie den entsprechenden Skischuh auf die Bohrlehre und schieben Sie den Fersenanschlag der Lehre zum Schuhabsatz.



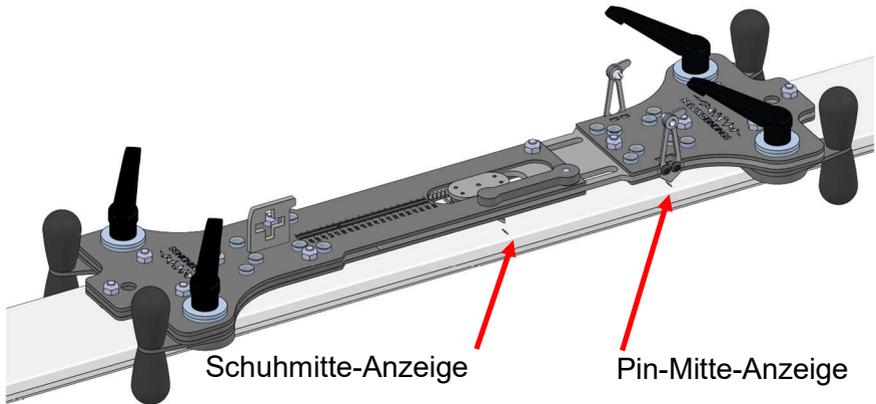
Klemmen Sie den Lehren-Schlitten.



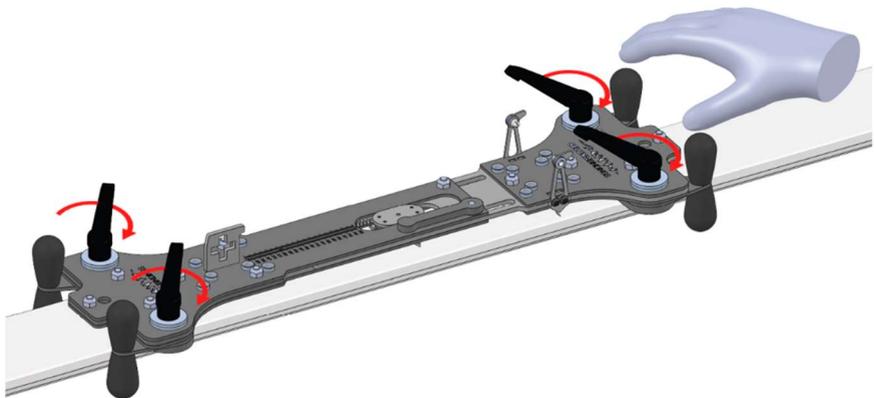
Spannen Sie den Skischuh aus.

Positionieren Sie die Bohrlehre auf den Ski:
Schuhmitte-Zeiger zu Schuhmitte-Anzeige auf Ski
ODER
Pin-Mitte-Anzeiger zu Pin-Mitte-Anzeige

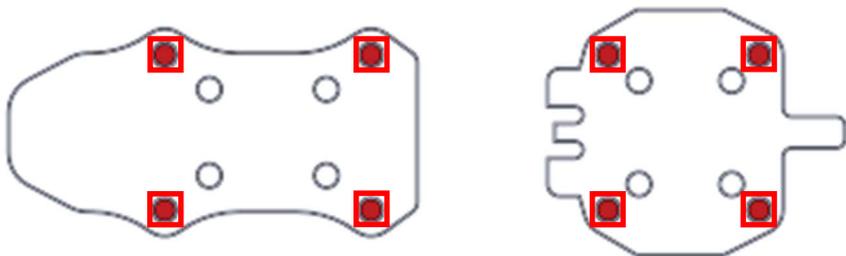
Die Anzeigen variieren nach Skishersteller.



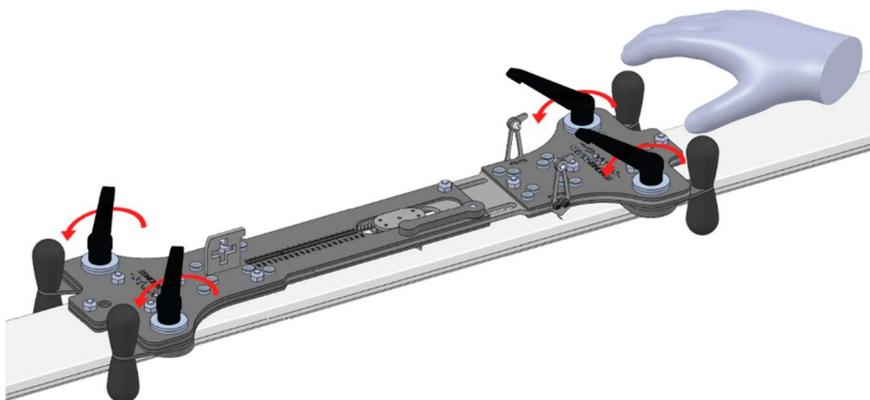
Klemmen Sie die Bohrlehre mit den Klemmhebeln vorne und hinten am Ski fest.



Bohren Sie die für die zu montierende Bindung entsprechenden Kernlöcher mit Durchmesser \varnothing gemäss Skihersteller an den mit einem Quadrat \blacksquare gekennzeichneten Positionen.



Lösen Sie die Klemmhebel und entfernen Sie die Bohrlehre vom Ski.



Entgraten Sie die Kernlöcher mit einem Teppichmesser (Cutter) und blasen Sie die Kernlöcher mit einer Druckluftpistole aus.



Füllen Sie die Kernlöcher mit einem geeigneten Klebstoff für Skibindungsmontage.



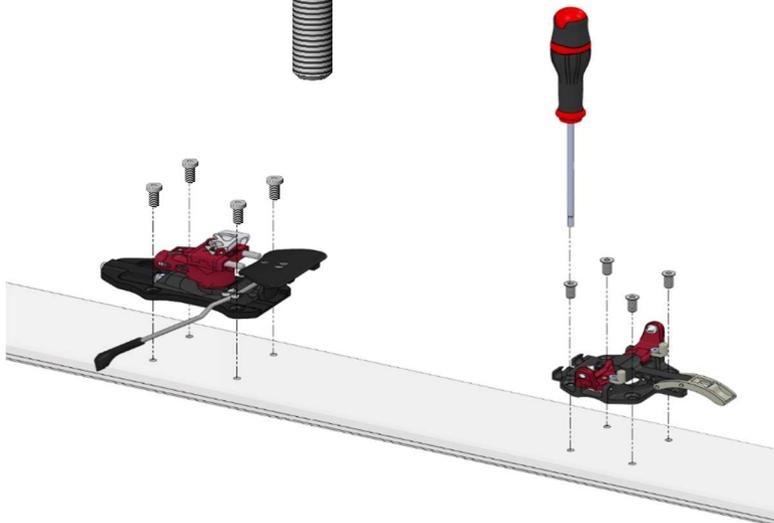
(Der Klebstoff schützt den Holzkern des Skis vor eindringender Feuchtigkeit und sichert die Schrauben gegen Lösen.)

Montieren Sie den Frontbacken (Vorderbacken) mit den mitgelieferten Senkschrauben und den Hinterbacken entsprechend mit den mitgelieferten Zylinderkopfschrauben.

Zylinderkopfschraube



Senkschraube

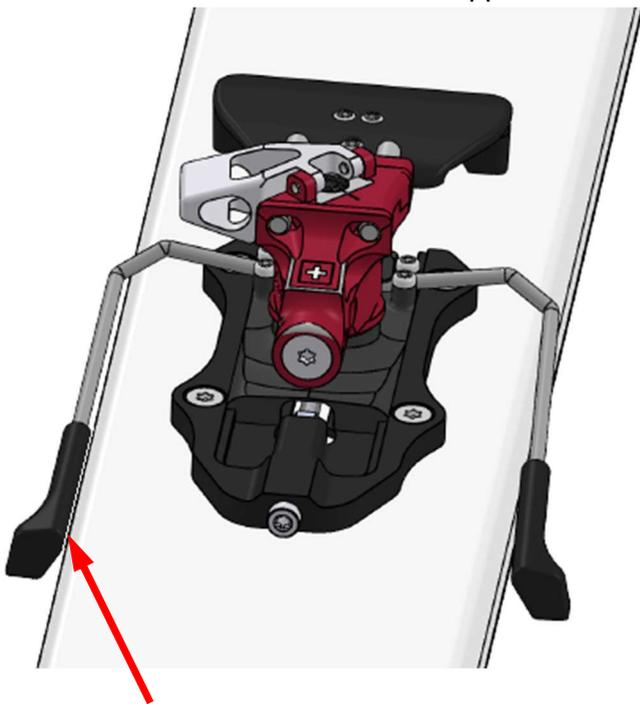


Ziehen Sie die Schrauben mit max. 4 Nm Drehmoment fest.

Achtung:

Zu starkes Anziehen der Schrauben kann Ski oder Bindung zerstören. Entstandener Schaden zeigt sich oft erst beim Gebrauch von Ski und Bindung.

Kontrollieren Sie die Funktion des Skistoppers.



Skistopper mit möglichst
kleinem Spalt einstellen

(Die Skistopper sind möglichst eng zur Skibreite eingestellt. Es kann Skifabrikate geben, bei denen der Skistopper von Hand in die optimale Position zum Ski nachjustiert werden muss.)

Stellen Sie nun die Z-Werte für Front- und Drehsturz ein.
5 entspricht 50kg Körpergewicht,
13 entspricht 130kg Körpergewicht.

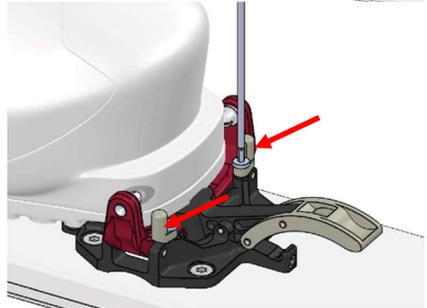


Spannen Sie den Skischuh in die Bindung und stellen Sie den Fersenkopf mit 4mm Abstand zum Schuhabsatz.
(Verwenden Sie die mitgelieferte Abstandsbeilage.)



Stellen Sie die einstellbaren Schuhanschlage an die Schuhsohle an und ziehen Sie die Schrauben fest.

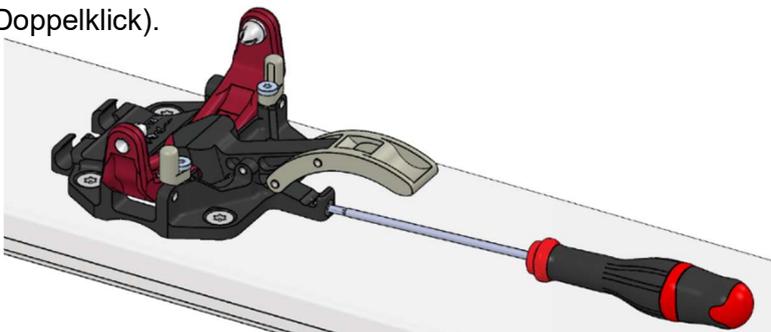
(Kontrollieren Sie, ob die Schuhanschlage bei er Gehbewegung stören. Wenn dies der Fall ist, stellen Sie die Schuhanschlage mit entsprechendem Spiel zum Schuh ein.)



Kontrollieren Sie in der WALK-Position, ob der Skischuh von den Pins spiefrei gehalten wird.

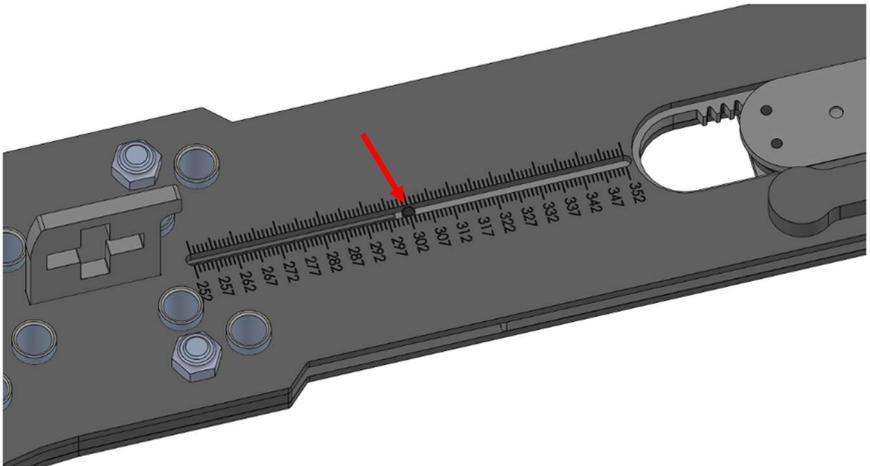
Abgenutzte Skischuhe oder entsprechend schmale Skischuhfabrikate müssen in der WALK-Position stärker verriegelt werden.

Drehen Sie die Anschlagsschraube auf Endanschlag zurück oder entfernen Sie die Schraube vollständig. Entsprechend spannt der Spannhebel in der WALK-Position den Skischuh stärker (Doppelklick).



Procedere B

Stellen Sie den am Skischuh ablesbaren Wert für die Skischuh-Länge ab und stellen Sie diesen Wert auf der Bohrlehre ein. Klemmen Sie den Lehren-Schlitten und fahren Sie weiter, wie unter Procedere A beschrieben.



Montageanleitung

Skistopper-Bügel wechseln

Stellen Sie den Fersenkopf auf die Abfahrtsposition (die Fersen-Pins zeigen zur Spitze des Skis), so dass der Skistopper aktiv ist.

Lösen Sie die 3 Schrauben in der Trittplatte und entfernen Sie dieselben.

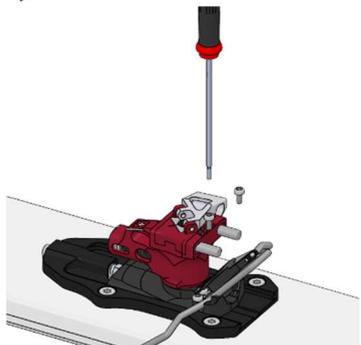
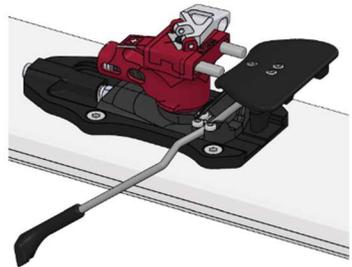
Entfernen Sie den durch Federkraft gehaltenen Käfer.



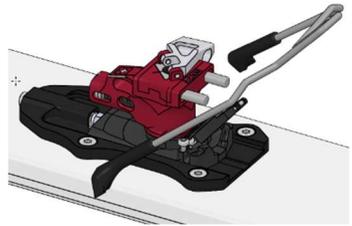
Käfer

Lösen Sie die 4 Schrauben, die den Skistopper-Bügel halten.

Die vorderen beiden Schrauben entfernen Sie vollständig, während Sie die hinteren beiden Schrauben nur so weit herausdrehen, bis der Stopper-Bügel frei wird.



Entfernen Sie den Skistopper-Bügel.

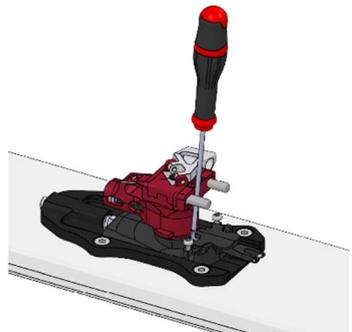
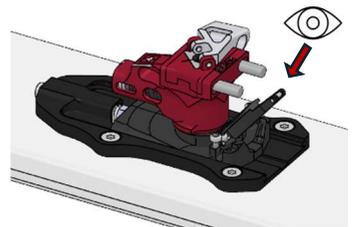


Kontrollieren Sie den Pingu.

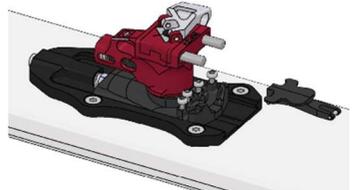


Pingu

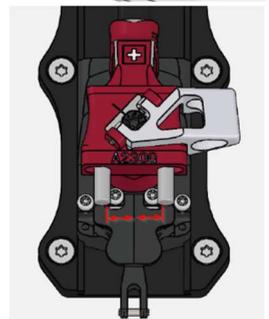
Wenn der Pingu gewechselt werden muss, lösen Sie die beiden Schrauben, die die Pingu-Achse klemmen und drehen Sie die beiden Schrauben nur so weit heraus, bis die Achse frei wird.



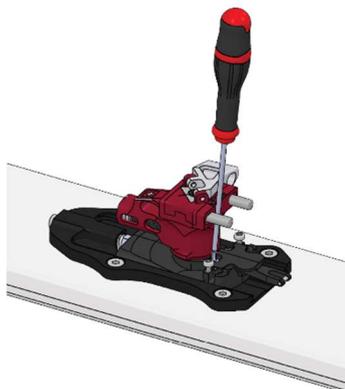
Legen Sie gegebenenfalls den neuen Pingu mit der Achse in die Nut unter den Klemm-Schrauben.



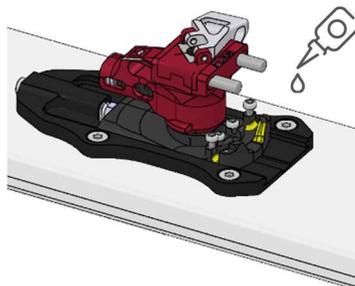
Stellen Sie sicher, dass die Achse mittig liegt (axial beidseitig nicht aus der Nut schaut).



Ziehen Sie die beiden Schrauben fest mit max. 0.5 Nm Drehmoment.



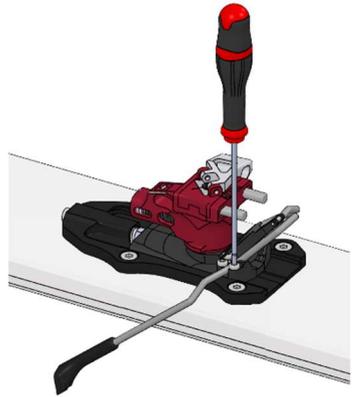
Schmieren Sie die Führungsnut für die Stopper-Bügel links und rechts sowie die schrägen Kulissenflächen, die den Stopper-Bügel zusammenziehen, mit dem mitgelieferten Schmierstoff.



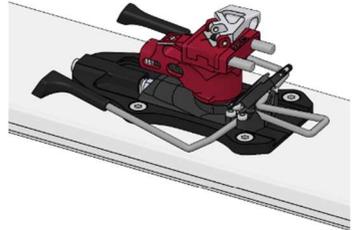
Heben Sie den Pingu zum Anschlag oben hoch und legen Sie den neuen Stopper-Bügel in die Führungsnuten. (Der Stopper-Bügel spielt nun unter den Flügeln des Pingus.)



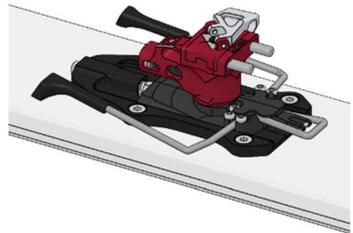
Setzen Sie die beiden entfernten Halte-Schrauben wieder ein und ziehen Sie alle 4 Halte-Schrauben fest mit max. 0.5 Nm Drehmoment.



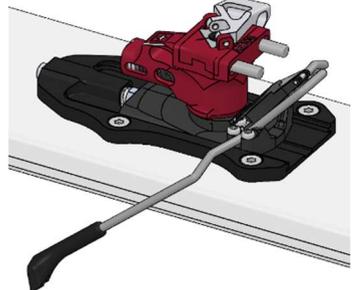
Nehmen Sie beide Füße des Stopper-Bügels in die Hand und drücken Sie die Füße leicht zusammen, während Sie den Stopper nach oben in die Park-Position ziehen.



Drücken Sie mit der anderen Hand den Pingu zum Anschlag oben, so dass die Bügel-Achse vom Stopper vor die Pingu-Käfer-Achse zu stehen kommt.



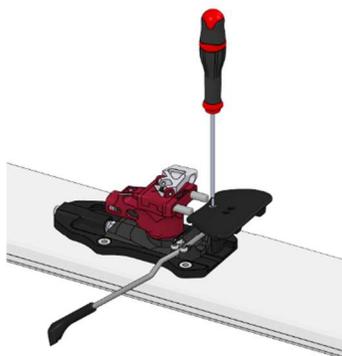
Sie können nun die Stopper-Füße entspannen und loslassen. (Die Federkraft des Stopper-Bügels hält Bügel und Pingu in Position.)



Schmieren Sie den Käfer in den Achs-Nuten und klemmen Sie denselben zwischen Bügel-Achse und Pingu-Achse.

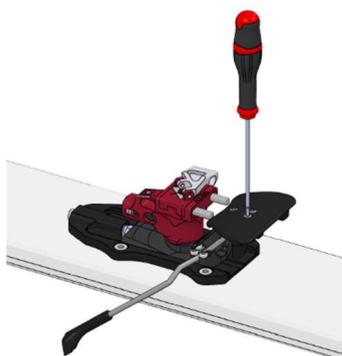
Entfernen Sie die alten Schrauben von der Trittplatte.

Führen Sie eine der 3 mitgelieferten neuen Schrauben in die hintere einzelne Bohrung und setzen Sie diese vorsichtig auf den Käfer an (dies benötigt ein wenig Geschick).

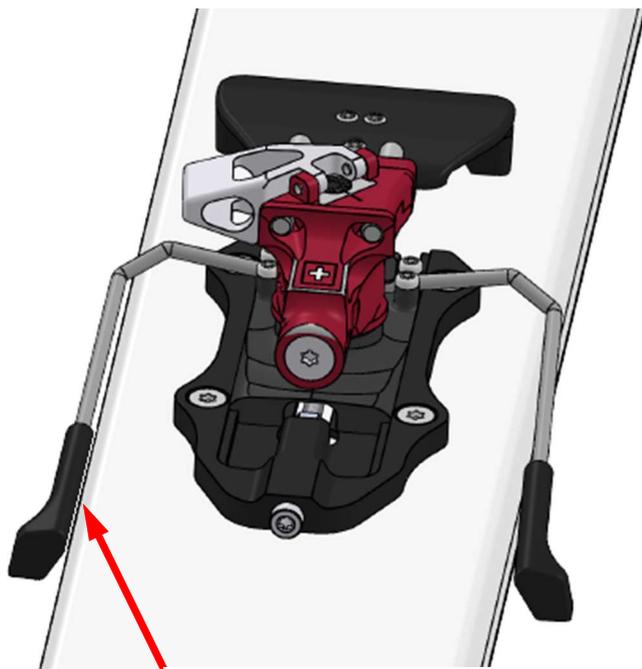


Führen Sie nun die weiteren beiden Schrauben in die Bohrungen ein und ziehen Sie alle 3 Schrauben nur verhalten an.

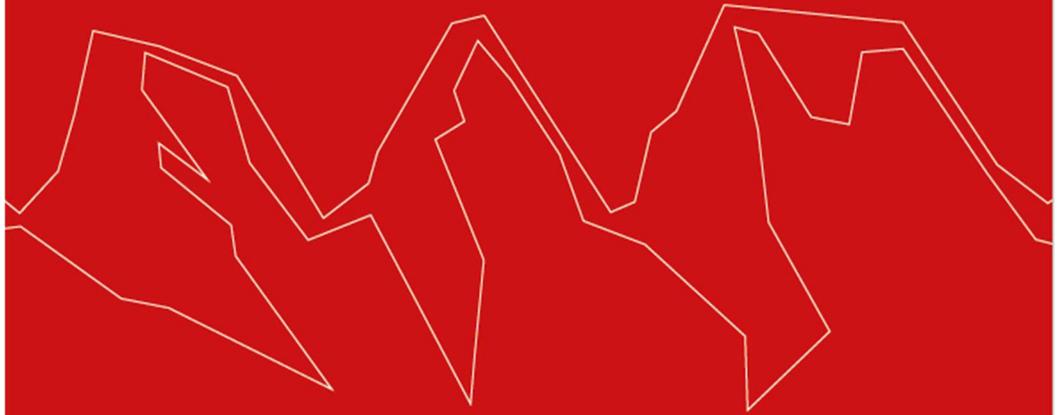
(Die Schrauben sind mit Schraubensicherung TufLok versehen und lösen sich auch bei schwachem Anzugsdrehmoment nicht.)



Kontrollieren Sie zum Schluss die Skistopper-Funktion.
(Die Stopper-Bügel sind möglichst eng zur Skibreite
eingestellt. Es kann Skifabrikate geben, bei denen der
Stopper von Hand in die optimale Position zum Ski
nachjustiert werden muss.)



Skistopper mit möglichst
kleinem Spalt einstellen



Selun AG, Swiss Bindings

Silberwisstrasse 14, CH-9534 Gähwil

T +41 71 932 70 30 | info@selun.swiss | selun.swiss